

ELEKTROMETERPENTODE

Heizung: direkt durch Gleichstrom
 $I_f = 8 \text{ mA}$ $U_f \approx 0,5 \text{ V}$
 Der Heizstrom muß auf 8 mA eingestellt werden.

Kenndaten:

- $U_{ba} = 12 \text{ V}$
- $R_a = 20 \text{ M}\Omega$
- $U_{g2} = 21 \text{ V}$
- $U_{g1} = -1,7 \pm 0,5 \text{ V}$
- $I_a = 0,5 \text{ }\mu\text{A}$
- $I_{g1} = 2,5 \cdot 10^{-11} \text{ A}$

Isolationswiderstand (kalt) zwischen g_1 und den übrigen Elektroden:

$$R_{isol} > 10^{14} \Omega$$

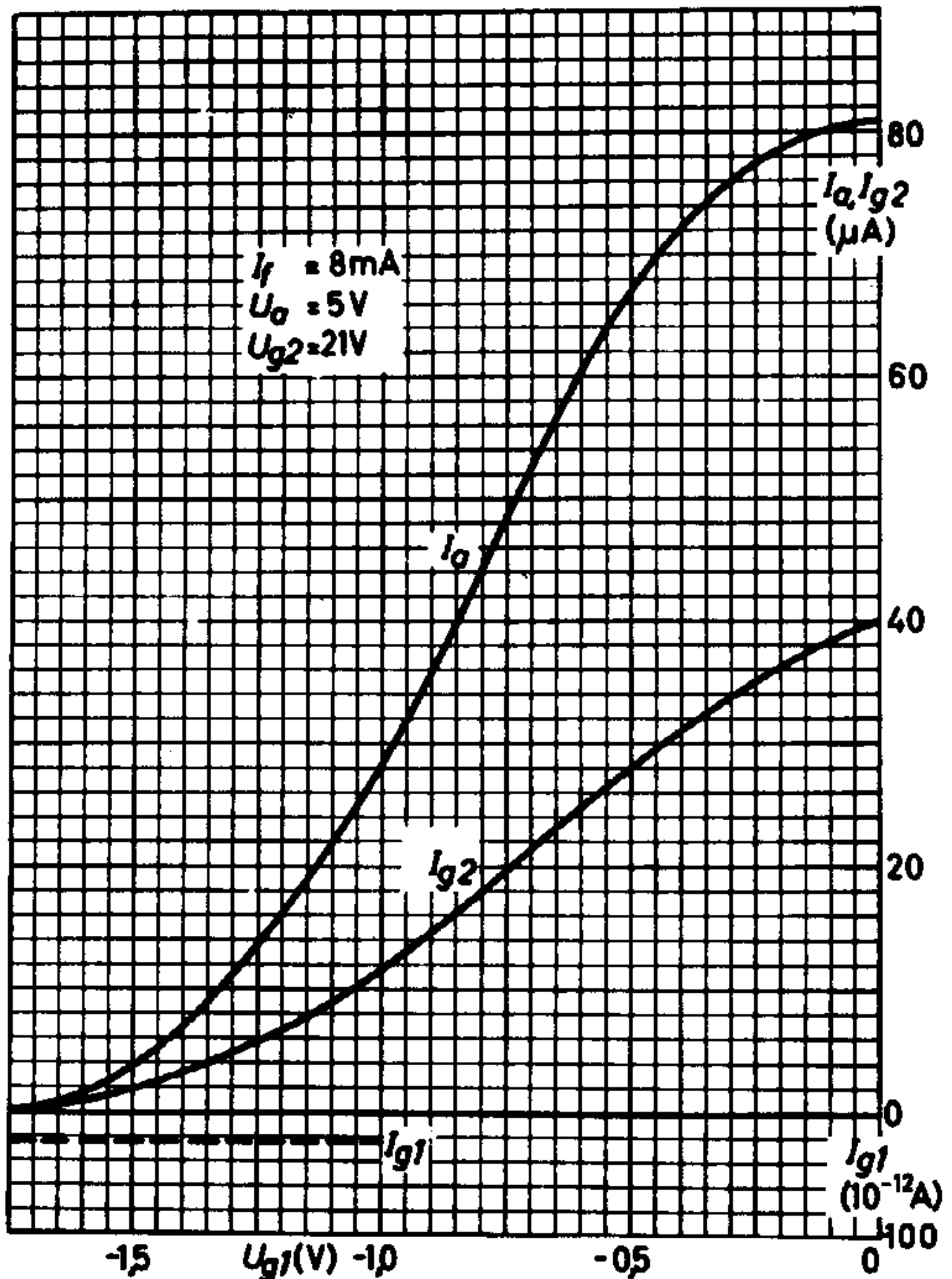
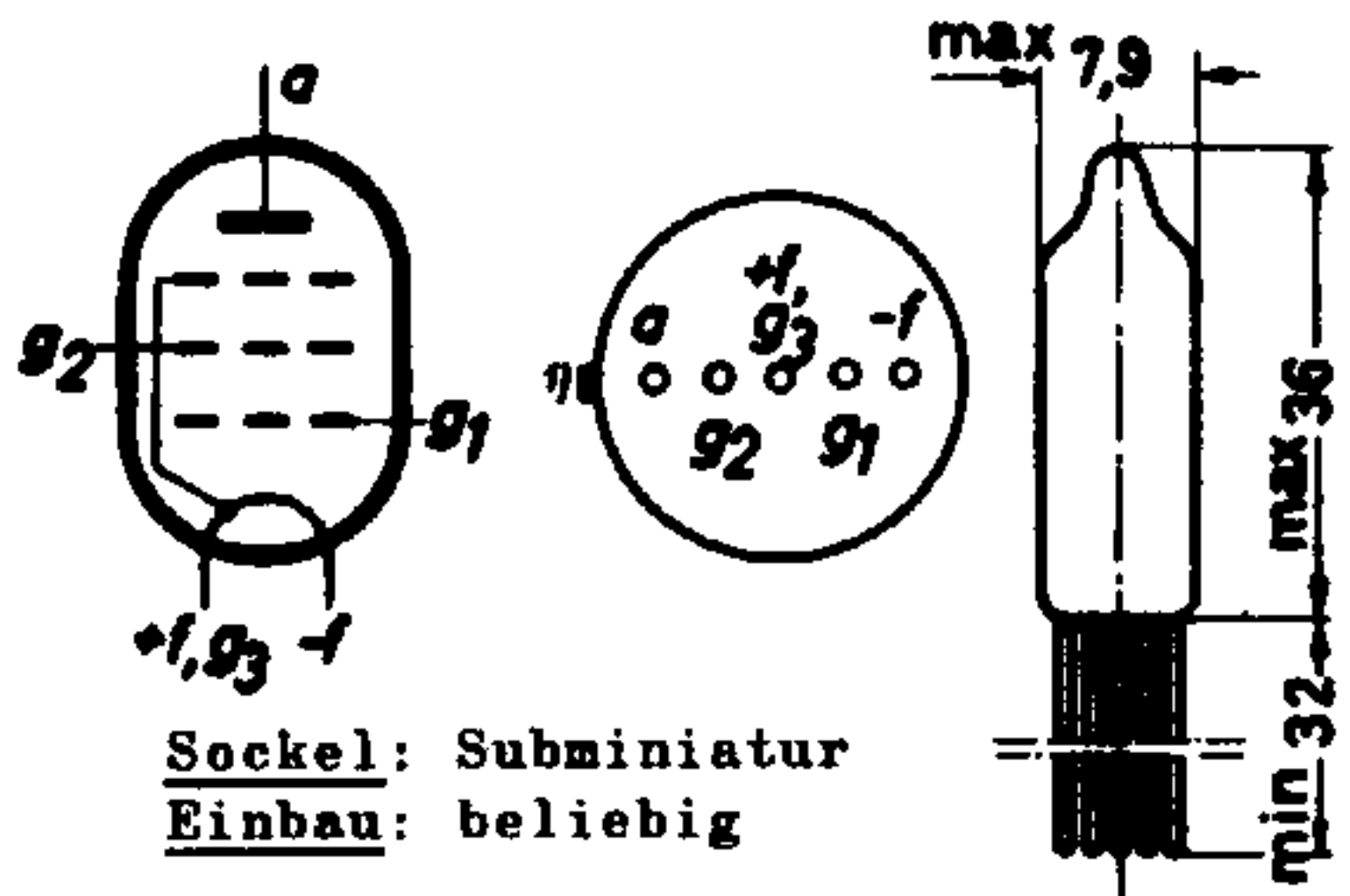
Grenzdaten:

- $U_a = \text{max. } 45 \text{ V}$
- $U_{g2} = \text{max. } 45 \text{ V}$

Zur Vermeidung von Kennlinienverschiebungen muß die Heizspannung vor der Anodenspannung angelegt werden.

Die Röhre ist bis zum Einbau in der Schutzhülle zu belassen, um Berührung des Glaskolbens zu vermeiden.

Die Röhre soll nur in völliger Dunkelheit betrieben werden (lichtdichte Abschirmung).



1) Roter Punkt

